

Rückert, Friedrich: Ziel der Sehnsucht (1827)

1 Wenn ich durch die Fluren schweife,
2 Jene suchend her und hin,
3 Die mich schlug in goldne Reife,
4 Der ich ganz zu eigen bin:

5 Welch ein Wünschen, Welch ein Wähnen
6 Hebt die Seele trunken auf;
7 In die Wolken trägt das Sehnen,
8 In die Himmel mich hinauf.

9 Mit dem Vogel möcht' ich fliegen,
10 Auf den Sternen möcht' ich stehn,
11 Mich auf Windesfittich wiegen,
12 Brausend über Wipfel gehn!

13 Bis ich komme zu dem Örtchen,
14 Wo aus Büschchen tief heraus
15 Mit dem beigelehnten Pförtchen
16 Winkt ihr kleines Hüttenhaus.

17 Schnell verflogen, schnell zergangen
18 Sind die Wünsche groß und klein,
19 Und die Sehnsucht kehrt gefangen
20 Still ins stille Hüttnchen ein.

(Textopus: Ziel der Sehnsucht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47360>)